

# Quartalsreport

## Spectra Wirtschaftsbarometer

### 1. Quartal 2016



*Qualität aus Überzeugung*

Spectra Marktforschungsgesellschaft mbH.  
Brucknerstraße 3-5/4, A-4020 Linz  
Telefon: +43 (0)732 6901-0, Fax: 6901-4  
E-Mail: [office@spectra.at](mailto:office@spectra.at), [www.spectra.at](http://www.spectra.at)

## Methodik

face-to-face-Interviews im Rahmen des monatlichen Spectra-Bus

## Stichprobe

- n=1.000 Interviews pro Messpunkt
- 2-3 Messpunkte (also n=2.000 bis n=3.000 Interviews) pro Quartal
- 10-12 Messpunkte (also n=10.000 bis n=12.000 Interviews) pro Jahr

## Dokumentation

Die Ergebnisse des Spectra Wirtschaftsbarometers sind auch auf der Spectra Website ([www.spectra.at](http://www.spectra.at)) unter der Rubrik "Aktuelles" zugänglich. Ergänzend zu den Hauptindikatoren Sparneigung und Wirtschaftsoptimismus werden dort auch weitere Indikatoren bereitgestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit des Downloads der Ergebnisse in csv oder xls-Datenfiles zur weiteren Verwendung.

### **Sparneigung**

Das private Konsumklima befindet sich auch im ersten Quartal 2016 auf einem recht ansprechenden Niveau. Die seit mehr als einem Jahr zu beobachtende Tendenz einer (Wieder)belebung des privaten Konsums setzt sich nach dem kleinen Aussetzer im 4. Quartal des letzten Jahres fort. Der Anteil jener Österreicher, der beim Geldausgeben zurückhaltend agiert, lag im 1. Quartal mit 44% um 3%-Punkte niedriger als im Quartal davor. Das ist der niedrigste Wert seit Ende 2014! Im Sinne einer Jahresbetrachtung gilt: das Jahr 2016 ist mit einem Konsumklimawert gestartet, der als Jahreskennzahl zuletzt 2011 gemessen wurde.

### **Wirtschaftsoptimismus**

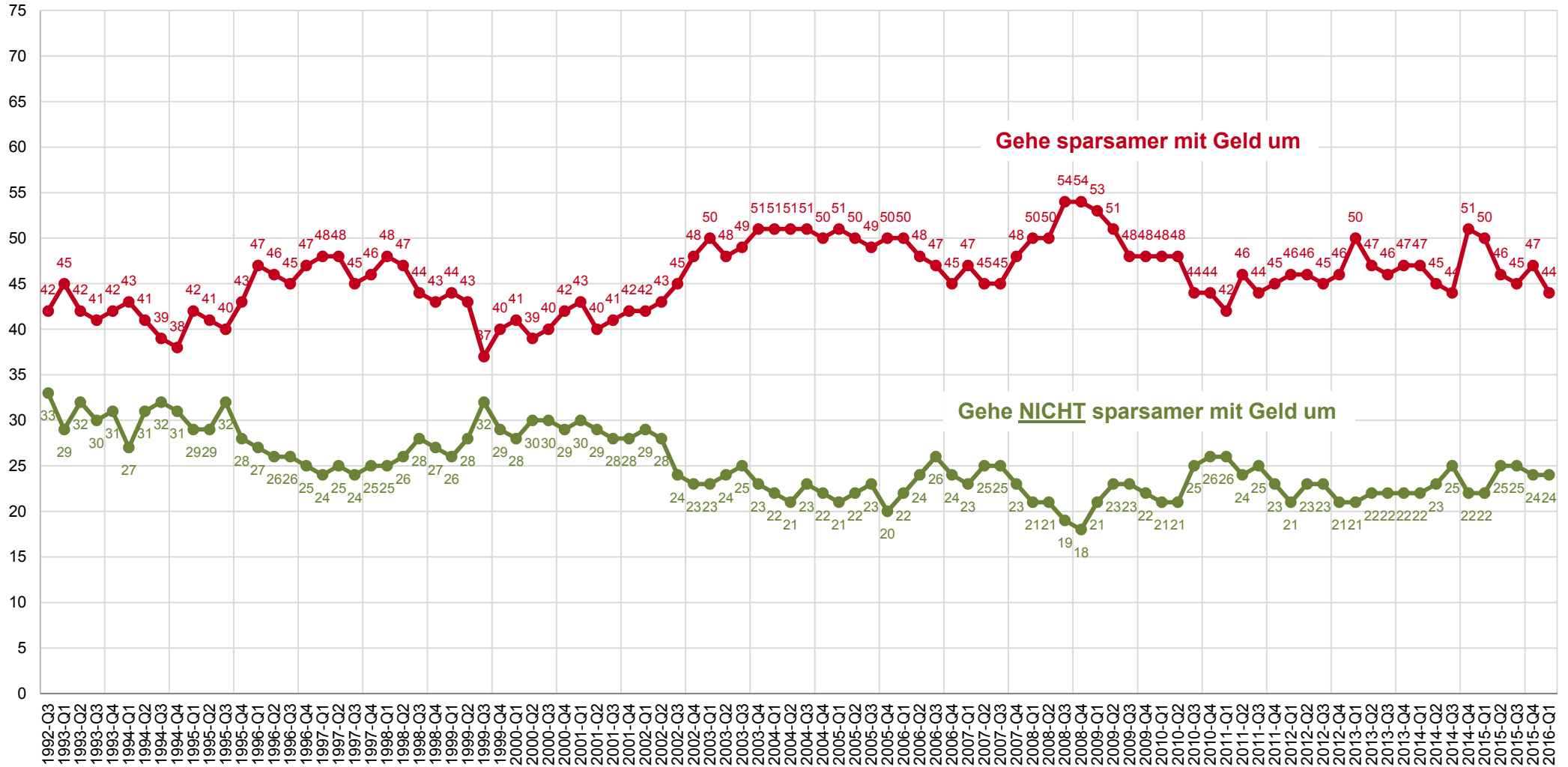
Nach 9 Quartalen in Folge, in denen der Wirtschaftspessimismus stetig gestiegen war (von 28% auf 45%), zeichnet sich mit dem 1. Quartal des Jahres mit einem etwas gesunkenen Pessimistenanteil von 42% ein Rebound ab - wenn auch die 42% der Bevölkerung, die das Gefühl haben, mit der Wirtschaft würde es abwärts gehen, noch keinen Grund zur Euphorie darstellen. Denn der Wert gehört nach wie vor zu den schlechtesten der mittlerweile fast 24jährigen Messreihe. Nicht unerwähnt sollte in diesem Zusammenhang aber auch bleiben, dass der Indikator "Vermutete Entwicklung der Arbeitslosigkeit" eine positive Tendenz zeigt.

Fazit: Die Ampel für die Entwicklung der drei wesentlichen ökonomischen Indikatoren (Privatkonsum-, Wirtschafts- und Arbeitsmarktklima) steht aus der Sicht der Bevölkerung nach langer Zeit erstmals wieder auf Grün. Störfeuer für diese ins Positive drehende, ökonomisch indizierte Stimmungslage gibt es allerdings aus der persönlichen Zuversicht der Menschen heraus. Der Blick der Menschen auf die nächsten 12 Monate war in den letzten 10 Jahren noch nie von einer ähnlich großen Sorge getragen wie derzeit. Damit in direktem Zusammenhang stehen andere empirische Befunde, wonach die Ängste der Bevölkerung in Bezug auf die Flüchtlingsthematik massiv sind. Erstaunlich und ein Indiz für einen gewissen Fatalismus ist, dass die erhebliche Zukunftssorge wenig bis gar keinen Einfluss auf die Entwicklung der wirtschaftspolitischen Grundstimmung zeigt.

# Quartalstrend: Sparneigung

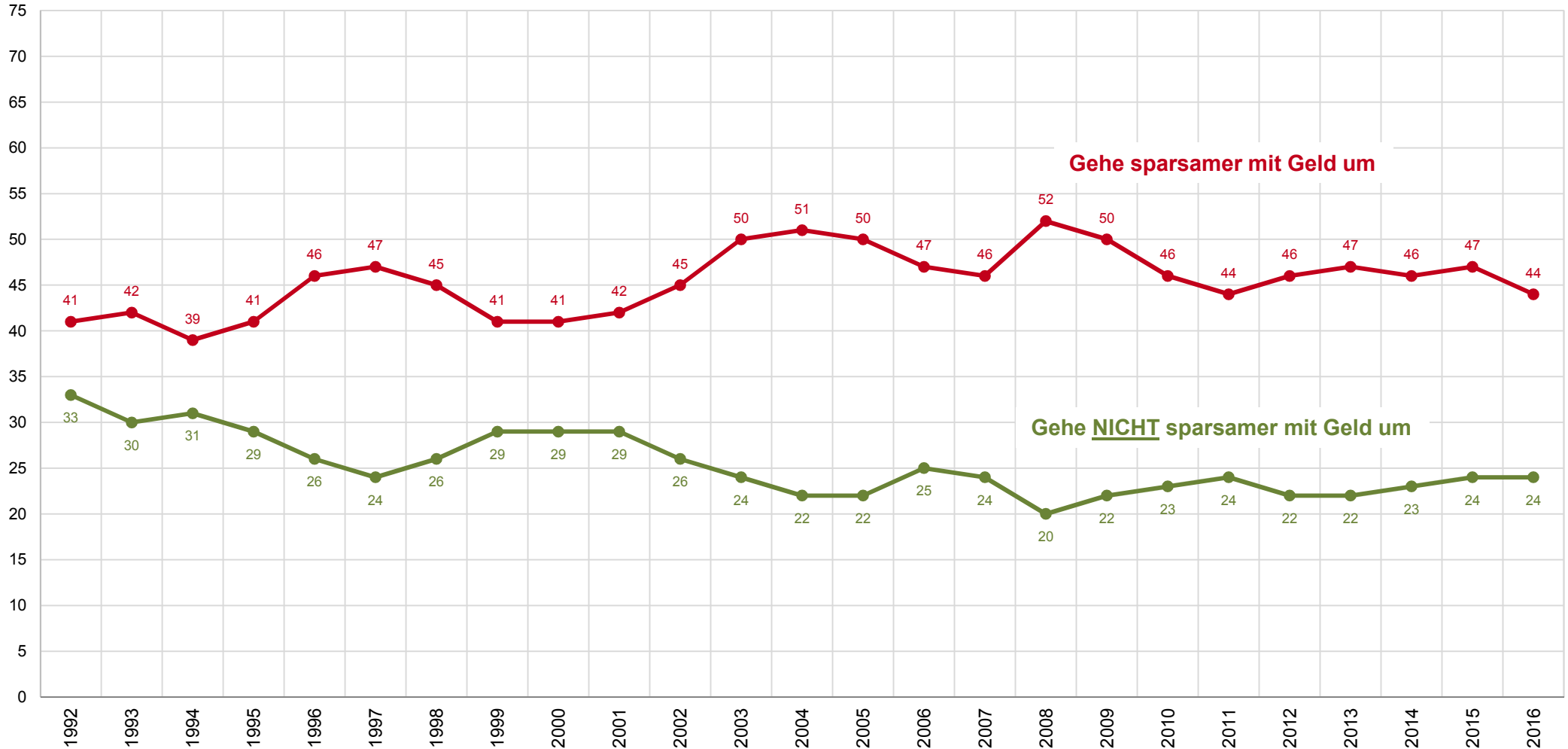
Frage: Wie würden Sie Ihre finanzielle Situation beschreiben: Gehen Sie in letzter Zeit etwas sparsamer als sonst mit Ihrem Geld um oder würden Sie das nicht sagen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %



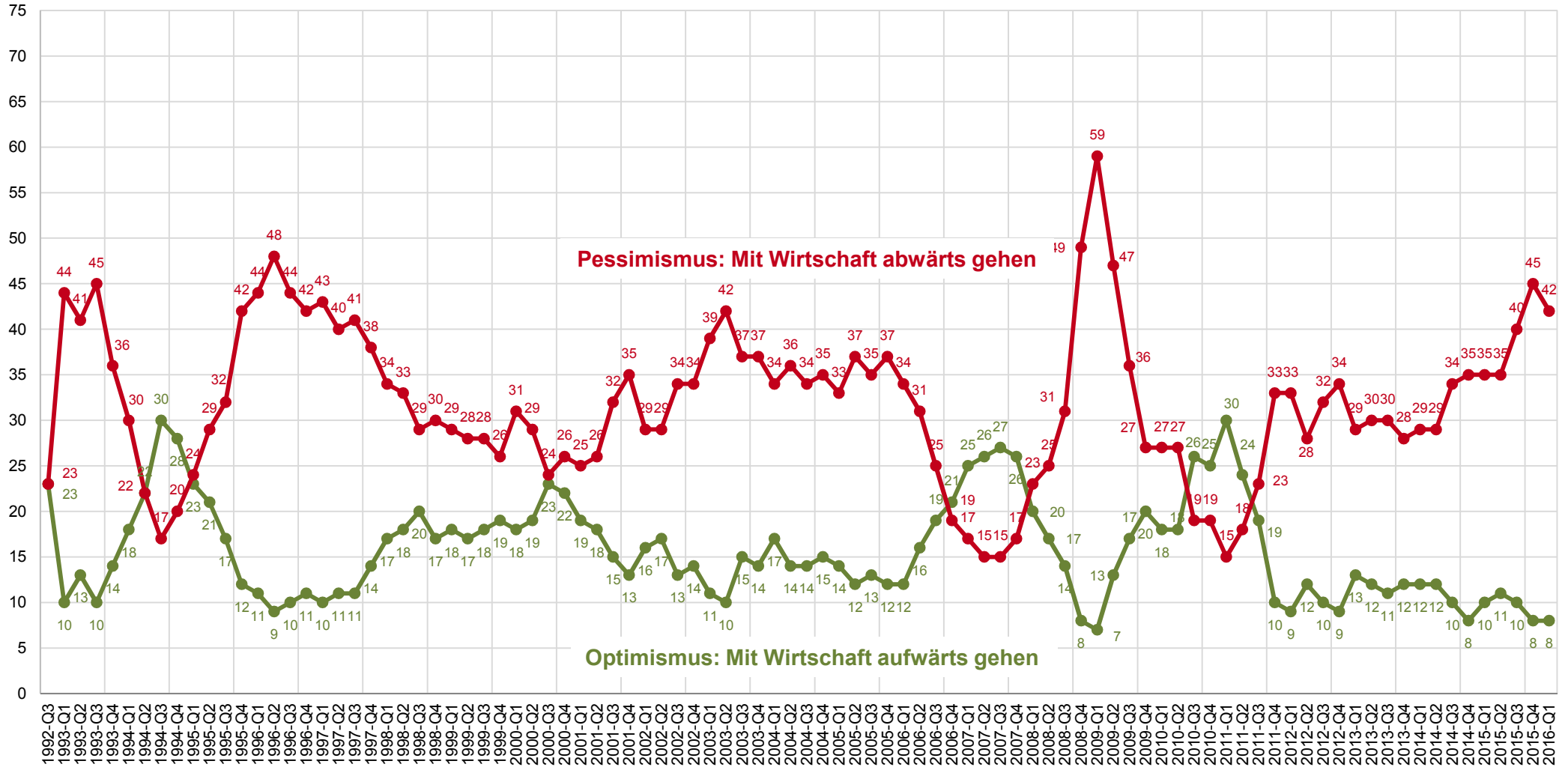
Frage: Wie würden Sie Ihre finanzielle Situation beschreiben: Gehen Sie in letzter Zeit etwas sparsamer als sonst mit Ihrem Geld um oder würden Sie das nicht sagen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %



Frage: Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Österreich ein? Wird es Ihrem Eindruck nach in der nächsten Zeit mit unserer Wirtschaft eher aufwärts oder eher abwärts gehen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %



Frage: Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Österreich ein? Wird es Ihrem Eindruck nach in der nächsten Zeit mit unserer Wirtschaft eher aufwärts oder eher abwärts gehen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %

